



## BUNDESVERBAND DES SCHORNSTEINFEGERHANDWERKS - Zentralinnungsverband (ZIV) -

Bundesverband des Schornsteinfegerhandwerks, Postfach 20 64, D-53743 Sankt Augustin

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie  
Referat IIIB5 (IIIB1 alt)  
Scharnhorststr. 34-37  
10115 Berlin

Ihr Zeichen:  
Ihre Nachricht vom: 24.11.2025  
Unsere Zeichen:  
Unsere Nachricht  
vom:

Name:  
Telefon: 02241 3407-0  
Telefax: 02241 3407-10  
E-Mail: ziv@schornsteinfeger.de

Datum: 02.12.2025

### Referentenentwurf des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz

#### Entwurf einer Verordnung zur Änderung der Biomasseverordnung (BiomasseV) nebst Synopsis

Sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für die Gelegenheit zur Stellungnahme. Biomasse muss laut Biomasseverordnung auch künftig als erneuerbar gelten. Änderungen der Verordnung würden dazu führen, dass bestimmte Hölzer nach § 71 g Nummer 3 Gebäudeenergiegesetz ausgeschlossen werden. Feste Biomasse ist unverzichtbar für die Wärmewende; insbesondere Altholz aus holzverarbeitenden Betrieben sollte weiter als erneuerbar betrachtet werden.

Die Rolle der Biomasse in der Energiewende ist von zentraler Bedeutung, da sie einen wichtigen Beitrag zur Reduzierung fossiler Brennstoffe und zur Erreichung der Klimaziele leistet. Durch eine Weiterentwicklung des regulatorischen Rahmens, der Biomasse weiterhin als erneuerbaren Energieträger einstuft, können Versorgungssicherheit und Planbarkeit für Betreiber gewährleistet werden. Gerade Altholz, das als Nebenprodukt in holzverarbeitenden Betrieben anfällt, stellt eine nachhaltige Ressource dar, die andernfalls nicht genutzt werden könnte. Die energetische Nutzung dieses Materials trägt zur Kreislaufwirtschaft bei und reduziert Emissionen in anderen Sektoren.

Sollte die Biomasseverordnung geändert werden und Teile der festen Biomasse ihre Anerkennung als erneuerbare Energiequelle verlieren, hätte dies weitreichende Folgen für Unternehmen, Bürgerinnen und Bürger sowie die gesamte Wertschöpfungskette im Bereich der erneuerbaren Energien. Nicht nur würde die wirtschaftliche Basis zahlreicher regionaler Betriebe geschwächt, sondern es gäbe auch spürbare Auswirkungen auf die lokale Wärmeversorgung, insbesondere in ländlichen Gebieten. Deshalb ist es aus Sicht vieler Beteiligter wichtig, an bewährten Regelungen festzuhalten und gerade nachhaltige Formen der Biomassenutzung weiterhin als wesentlichen Pfeiler im Energiemix zu erhalten.

Abschließend möchten wir betonen, dass eine sorgfältige Abwägung notwendig ist, um die ambitionierten klimapolitischen Ziele nicht zu gefährden und allen Akteuren im Bereich der erneuerbaren Energien Planungssicherheit zu bieten.

Mit freundlichen Grüßen

Bundesverband des Schornsteinfegerhandwerks  
- Zentralinnungsverband (ZIV) -



Gula  
Präsident



Arndt  
Hauptgeschäftsführer